



Protokoll der 37. ordentlichen Generalversammlung vom Montag, 28. März 2022, 14.00 Uhr, in der Aula der Eidgenössischen Hochschule für Sport Magglingen EHSM

1. Begrüssung / Wahl des Stimmenzählers

Daniel Gruber begrüsst die Vereinsmitglieder und eröffnet die 37. ordentliche Generalversammlung. Der Präsident Michael Schöll musste sich aufgrund der zwingenden Teilnahme an der Sitzung der Rechtskommission des Ständerates entschuldigen lassen. Das Protokoll führt Co-Geschäftsführer Timur Acemoglu.

Nebst dem Vorstandsmitglied Vladimir Colella haben sich die Revisoren Marius Kobi und Cornel Ledergerber sowie verschiedene Vereinsmitglieder entschuldigt.

Es wird festgestellt, dass die Einladung statutenkonform erfolgt ist. Sämtliche Unterlagen zu den Traktanden wurden den Mitgliedern auf der Webseite zum Download bereitgestellt.

Gesetz und Statuten sehen kein Quorum vor, die Generalversammlung ist beschlussfähig.

Die Traktandenliste wird einstimmig genehmigt.

Herr Gérard Caussignac wird als Stimmenzähler bestimmt.

2. Abnahme des Protokolls der 36. ordentlichen Generalversammlung 2021

Das Protokoll der 36. ordentlichen Generalversammlung 2021 (durchgeführt in elektronischer/schriftlicher Form) wurde den Vereinsmitgliedern elektronisch bereitgestellt. Es wird vorbehaltlos und einstimmig genehmigt.

3. Abnahme des Geschäftsberichtes 2021

Der Geschäftsbericht des Vorstandes für das Jahr 2021 wurde den Vereinsmitgliedern elektronisch bereitgestellt. Daniel Gruber weist darauf hin, dass die Anliegen zur Redaktion des Berichts aus der letzten GV darin eingeflossen sind. Timur Acemoglu weist ergänzend mündlich auf einige Schwerpunktthemen und Kennzahlen des vergangenen Jahres hin. Während ein Beitritt erfolgt ist (Law-

tank AG, Bern), sind zwei Mitglieder per 31.12.2021 aus dem Verein ausgetreten (IT & Design Solutions und Robert Briner). Martin Müller hat weder den Jahresbeitrag bezahlt, noch auf die wiederholten Kontaktaufnahmen reagiert, so dass er durch den Vorstand ausgeschlossen werden musste. Der Verein verzeichnete damit per 31.12.2021 74 Mitglieder. Im Anschluss an diese Ausführungen wird der Geschäftsbericht einstimmig genehmigt.

4. Abnahme der Jahresrechnung 2021 und des Berichts der Rechnungsrevision

Die Jahresrechnung 2021 und der Revisionsbericht vom 17. März 2022 wurden den Vereinsmitgliedern elektronisch bereitgestellt. Diese werden von Co-Geschäftsführer Urs Paul Holenstein mündlich erläutert.

Im Rechnungsjahr 2021 schloss die Vereinsrechnung mit einem Gewinn von CHF 25'948.85 ab (Vorjahr: Gewinn von CHF 35'895.20). Budgetiert war ein Verlust von CHF 10'750.00.

Einnahmen von CHF 138'468.00 (Vorjahr: CHF 131'000.00) standen effektive Ausgaben von CHF 112'519.15 (Vorjahr: CHF 95'104.80) gegenüber.

Das Vereinskaptal betrug am 31. Dezember 2021 CHF 268'480.00 (Vorjahr: CHF 242'531.00).

Die Rechnungsrevisoren empfehlen in ihrem an die Generalversammlung gerichteten Bericht die Genehmigung der Jahresrechnung. Der Empfehlung der Rechnungsrevisoren entsprechend wird die Jahresrechnung 2021 einstimmig genehmigt und der Bericht der Rechnungsrevisoren abgenommen.

5. Entlastung des Vorstandes und der Geschäftsführer für das Jahr 2021

Einstimmig wird dem Vorstand und den Geschäftsführern für das Jahr 2021 Décharge erteilt.

6. Arbeitsprogramm 2022-2023

Die Festlegung der allgemeinen Politik des Vereins und der Prioritäten seiner Tätigkeiten in einem Arbeitsprogramm liegt gemäss Art. 11 Bst. j der Statuten in der Kompetenz der Generalversammlung. Aufgrund eines an der letzten GV geäusserten Anliegens wurde neu ein zweijähriges Arbeitsprogramm für die Jahre 2022 und 2023 ausgearbeitet. Das Arbeitsprogramm wurde den Vereinsmitgliedern elektronisch bereitgestellt. Timur Acemoglu weist mündlich kurz auf die Schwerpunkte hin. Zudem informiert Urs Paul Holenstein bereits darüber, dass das 22. Magglinger Rechtsinformatikseminar sowie das 2. Open Legal Lab vom 30.04.2023 – 02.05.2023 stattfinden werden.

Das Arbeitsprogramm 2022-2023 wird in der Folge einstimmig verabschiedet.

7. Detailbudget 2022 / Grobbudget 2023

Detailbudget 2022:

Urs Paul Holenstein erläutert mündlich das den Mitgliedern ebenfalls elektronisch bereitgestellte Detailbudget 2022. Demnach wird für das Jahr 2022 mit einem Ertrag der Geschäftsstelle aus Dienstleistungen von CHF 54'000.00 gerechnet. Ausgabenseitig ist vor allem der Posten «Leuchtturmprojekte» zu erwähnen, welcher die erwarteten ungedeckten Ausgaben für das Open Legal Lab und den Beitrag an die Umsetzung des eJustice Barometers umfasst. Die Kosten für die Generalversammlung fallen dieses Jahr wieder im ordentlichen Rahmen an (CHF 5'000.00).

Es resultiert bei Eintritt aller erwarteten Ausgaben und mit den minimalen erwarteten Einnahmen ein negatives Ergebnis mit einem budgetierten Verlust von CHF 21'000.00.

Grobbudget 2023:

Das Grobbudget 2023 soll wiederum einen Ausgabenrahmen für das erste Halbjahr bis zur nächsten Generalversammlung vorgeben. Es weicht vom Detailbudget 2022 ab in Bezug auf die Rubrik «Leuchtturmprojekte». Zur Zeit der Erstellung war noch unklar, ob das in diesem Jahr erstmals stattfindende Open Legal Labs erneut durchgeführt wird, so dass diese Ausgaben noch nicht einbezogen wurden. Insgesamt wird ein im Vergleich zu 2022 geringerer Verlust von CHF 7'500.00 budgetiert.

Marc-Olivier Busslinger (Universität Genf) fragt, ob mit dem vorliegenden Budget und den vergangenen Verlusten der Verein nicht sein Vereinskapital zu verlieren droht. Unter Vorlage der Gewinn- und Kapitalentwicklung der letzten sieben Jahre erläutert Daniel Gruber, dass es nicht primär Ziel des Vereins ist, Gewinne zu erzielen und ein Vermögen zu kumulieren. Optimalerweise sollte das Vereinskapital weder zu hoch, noch zu niedrig sein. In den letzten Jahren wurden immer wieder Verluste budgetiert, die schlussendlich nicht eingetreten sind. Dies liegt auch daran, dass teilweise Ausgaben budgetiert werden müssen, deren Höhe noch nicht feststeht. Zudem sind Einnahmen aufgrund von Dienstleistungen angefallen, welche nicht vorgesehen waren. Selbstverständlich würden entsprechende Massnahmen geprüft, sollte das Vereinsvermögen eine gewisse Grenze unterschreiten.

Detailbudget 2022 und Grobbudget 2023 werden einstimmig genehmigt.

8. Verschiedenes

Der Vorsitzende lädt die anwesenden Mitglieder zu Wortmeldungen ein.

Marc-Olivier Busslinger bemerkt, dass in der Öffentlichkeit nicht viel über den Verein gesprochen wird. Er würde sich wünschen, dass eine vermehrte Kommunikation erfolgt, beispielsweise über Newsletter. Urs Paul Holenstein hält fest, dass der Verein vorwiegend über Twitter auf den Sozialen Medien präsent ist. Eine Erweiterung ist auch eine Frage der Ressourcen. Firas Kharrat ergänzt, dass eine Erweiterung der Kommunikationsmittel mit der bevorstehenden Erneuerung der Webseite koordiniert werden muss. Das Thema ist auch im Vorstand präsent.

Da niemand weiter das Wort verlangt, schliesst der Vorsitzende den statutarischen Teil der Generalversammlung um 14.45 Uhr mit einem herzlichen Dank an die Teilnehmenden.

Für getreues Protokoll:

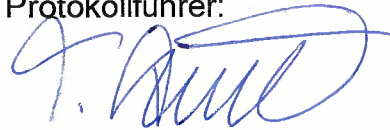
Bern, im Mai 2022

Sitzungsleitung:

Handwritten signature of Daniel Gruber in blue ink.

Daniel Gruber, Vorstand

Protokollführer:

Handwritten signature of Timur Acemoglu in blue ink.

Timur Acemoglu, Co-Geschäftsführer